Rehau

Mit LEDs durch die Nacht

[03.12.2014] Rund 2.000 Straßenleuchten wurden in Rehau mit moderner LED-Technik ausgestattet. Diese leuchten auch nach 22 Uhr. Trotzdem erwartet die Stadt Einsparungen in Höhe von 70 Prozent.

Anfang Juni 2014 hatte das Unternehmen Bayernwerk damit begonnen sämtliche im Stadtgebiet Rehau vorhandenen konventionellen Straßenleuchten auszutauschen und durch LED-Technik zu ersetzen. Die Modernisierungsmaßnahme, von der fast 2.000 Leuchten betroffen sind, ist nun abgeschlossen: Bürgermeister Michael Abraham nahm am Donnerstag vergangener Woche (27. November 2014) die Leuchten offiziell in Betrieb. Wie die Stadt mitteilt, erbringen die LED-Leuchten je nach Standort und den dort vorgeschriebenen Beleuchtungsklassen eine Leistung von 18 bis 51 Watt. Dank ihres kontrastreichen Lichts mit hohen Farbwiedergabewerten, seien sie ebenso gut wie die bisher vorhandenen Quecksilber- und Natriumdampf-Hochdruck-Lampen mit einer Leistung von 125 Watt. An einigen Stellen lasse sich die Lichtqualität sogar deutlich verbessern. Für den Bürger ist laut Stadtverwaltung der Unterschied vor allem nach 22 Uhr erkennbar: Während bislang die Hälfte aller Leuchten nur die halbe Nacht in Betrieb war, leuchten die neuen LED-Lampen während des gesamten Zeitraums – allerdings ab 22 Uhr gedämmt mit halber Leistung. Die Umstellung zahle sich für die Kommune gleich mehrfach aus: „Die Stadt Rehau spart durch die Erneuerung der Leuchten ungefähr 70 Prozent Strom pro Jahr“, sagt Bayernwerk-Kommunalbetreuer Ralf Schwarz. Diese Einsparung leiste einen wesentlichen Beitrag bei der Amortisation der Investition in Höhe von rund 795.000 Euro.

(ma)

Stichwörter: Energieeffizienz, Beleuchtung, LED-Technik, REHAU